

## Zeit Stellenmarkt (8 Anzeigen)

Zeit Stellenmarkt

ZEIT-Stellenmarkt vom Sat Sep 15 23:14:15 2001

Weitere Stellenangebote im Internet finden  
Sie mit Hilfe des ZEIT-Robot, der Suchmaschine  
für Stellenanzeigen: <http://www.jobs.zeit.de/>

Sie suchen nach folgenden Kriterien:

Kunstgeschichte  
Professur  
Promoviert (auch Post-Dok-Stelle)  
Diplom/Magister (auch Doktoranden-Stelle)  
allg. wiss. Angestelltenstelle  
Stelle in allen Bereichen  
sonstige Stelle  
Kultur

Postleitzahlbereich: Gesamt

1. offene Stelle: Beim Landesamt für Denkmalpflege Schleswig-Holstein ist das Wissenschaftliche Volontariat zum 1. November 2001 für die Dauer von zwei Jahren neu zu besetzen. Geboten wird eine praxisorientierte Ausbildung, die zu einer Tätigkeit im Bereich der staatlichen Denkmalpflege befähigt. Wir erwarten ein mit der Promotion abgeschlossenes Hochschulstudium im Fach Kunstgeschichte sowie EDV-Kenntnisse. Die Vergütung entspricht den Anwärterbezügen des höheren Verwaltungsdienstes. Die Landesregierung setzt sich für die Beschäftigung schwerbehinderter Menschen ein. Daher werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt. Die Landesregierung ist bestrebt, ein Gleichgewicht zwischen weiblichen

und männlichen Beschäftigten in der Landesverwaltung zu erreichen. Frauen werden deshalb bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt.  
Ihre Bewerbungen richten Sie bitte bis 3 Wochen nach Erscheinen dieser Anzeige an das Landesamt für Denkmalpflege Schleswig-Holstein, Wall 74, 24103 Kiel.

Arbeitsbereich: Kunstgeschichte  
allg. wiss. Angestelltenstelle

Ort: 24103

Ansprechpartner: Landesamt für Denkmalpflege Schleswig-Holstein,  
Wall 74, 24103 Kiel

---

2. offene Stelle: Beim Landesamt für Denkmalpflege

Rheinland-Pfalz ist zum 15.11.2001  
das wissenschaftliche Volontariat  
für die Dauer von zwei Jahren neu  
zu besetzen. Voraussetzung für eine  
Bewerbung ist ein mit der Promotion  
abgeschlossenes Studium der Kunstgeschichte  
oder ein abgeschlossenes Hochschulstudium  
der Architektur (TU), Fachrichtung  
Hochbau, Schwerpunkt Baugeschichte.  
Im Rahmen des Landesgleichstellungsgesetzes  
strebt das Landesamt eine Erhöhung  
des Frauenanteils an; die Bewerbungen  
von Frauen sind daher ausdrücklich  
erwünscht. Bewerbungen geeigneter  
schwerbehinderter Frauen und Männer  
sind ebenfalls ausdrücklich erwünscht.  
Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen  
sind bis zum 12.10.2001 zu richten  
an das Landesamt für Denkmalpflege  
Rheinland-Pfalz, Erthaler Hof, Schillerstraße  
44, 55116 Mainz.

Arbeitsbereich: Kunstgeschichte  
Promoviert (auch Post-Dok-Stelle)

Ort: 55116

Ansprechpartner: Landesamt für Denkmalpflege Rheinland-Pfalz,  
Erthaler Hof, Schillerstraße 44,  
55116 Mainz

---

3. offene Stelle: Technische Universität Berlin Bei  
der Technischen Universität Berlin  
sind folgende Stellen zu besetzen:  
Wissenschaftl. Mitarbeiter/in (§  
110 BerlHG) Vgr. II a BAT für max.  
5 Jahre (zur Promotion) Fakultät  
III Institut für Mathematik/FG  
Mathematik Kennziffer: WM-97 (2  
Stellen/Bewerbungsfristende  
4. 10. 2001) Aufgabengebiet: Mitarbeit  
in Forschung und Lehre im o. g. Fachgebiet,  
u. a. Durchführung von Übungen auch  
für nichtmathemat. Studienrichtungen;  
Betreuung von Seminaren; die Forschungsaufgaben  
liegen im Bereich der Wahrscheinlichkeitstheorie  
mit Schwerpunkt auf stochast. Differentialgleichungen,  
wechselwirkenden Teilchensystemen  
od. zufälligen Medien Anforderungen:  
Erfolgreich abgeschl. wiss. Hochschulstudium  
(Mathematik); das Arbeitsgebiet u.  
die Kenntnisse des Bewerbers/der  
Bewerberin sollten in den im Aufgabengebiet  
spezifizierten Teilbereichen der  
Mathematik liegen; vor Bewerbung  
Merkblatt über Auswahlkriterien von  
der Institutsverwaltung anfordern  
(Tel. 030/3 14-2 37 56) Ihre schriftliche  
Bewerbung richten Sie bitte unter  
Angabe der Kennziffer mit den üblichen  
Unterlagen an den Präsidenten der  
Technischen Universität Berlin  
Institut für Mathematik Sekr. MA  
4-1 Straße des 17. Juni 136, 10623  
Berlin. Die TUB strebt eine Erhöhung  
ihres Frauenanteils an und fordert  
daher Frauen nachdrücklich zur Bewerbung  
auf. Bei gleichwertiger Qualifikation  
werden Frauen bevorzugt eingestellt  
(dies gilt für Bereiche, jeweils  
bezogen auf Besoldungs-, Vergütungs-

oder Lohngruppen, in denen mehr Männer als Frauen beschäftigt sind). Schwerbehinderte werden bei Eignung bevorzugt. Die Stellenausschreibungen sind auch im Internet unter <http://www.tu-berlin.de/zuv/IIA/> abrufbar.

Arbeitsbereich: Kunstgeschichte  
Promoviert (auch Post-Dok-Stelle)

Ort: 10623

Ansprechpartner: Präsidenten der Technischen Universität Berlin Fakultät I Fachgebiet Kunstwissenschaft Sekr. A 56 Straße des 17. Juni 150/52, 10623 Berlin

---

4. offene Stelle: Beim Landesdenkmalamt Baden-Württemberg  
Dienstort Stuttgart voraussichtlich  
ab Herbst 2002 ist Dienstort Esslingen  
ist innerhalb des Referats Inventarisation  
und Dokumentation zum 1. Januar 2002  
die Stelle einer Inventarisatorin/eines  
Inventarisators zu besetzen. Schwerpunkt:  
Erfassung und Bewertung von beweglichem  
Kulturgut und von Zubehör. Voraussetzung  
für eine Bewerbung ist ein abgeschlossenes  
Hochschulstudium der Kunstgeschichte,  
Erfahrungen auf dem Gebiet der Inventarisation  
sowie gründliche Kenntnisse in der  
Landesgeschichte und EDV. Die vielseitigen  
Kontakte im Außendienst erfordern  
zudem ein kompetentes Auftreten,  
Flexibilität und Verhandlungsgeschick.  
Die ausgeschriebene Stelle ist nach  
Bes.Gr. A 13 (Konservator/in) bewertet.  
Sofern die Voraussetzungen für die  
Einstellung in das Beamtenverhältnis  
nicht vorliegen, erfolgt die Einstellung  
im Angestelltenverhältnis nach Verg.Gr.  
II a Bundesangestelltentarifvertrag.  
Die Vollzeitstelle ist grundsätzlich  
teilbar. Bewerbungen von Frauen sind

besonders erwünscht. Schwerbehinderte Bewerber/-innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt. Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse, Lichtbild etc.) richten Sie bitte bis zum 4. 10. 2001 an  
das Landesdenkmalamt Baden-Württemberg  
Mörikestraße 12, 70178 Stuttgart  
Kennziffer 34

Arbeitsbereich: Kunstgeschichte  
sonstige Stelle

Ort: 70178

Ansprechpartner: Landesdenkmalamt Baden-Württemberg  
Mörikestraße 12, 70178 Stuttgart

---

5. offene Stelle: MUSEALOG Der Verein zum Erfassen, Erschließen und Erhalten der historischen Sachkultur im Weser-Ems-Gebiet e. V. bietet Kunsthistoriker/-innen, Historiker/-innen, Volkskundler/-innen und Archäologen/-innen kurzfristig zum 1. 10. 2001 noch 3 Plätze im Weiterbildungsprojekt MUSEALOG, das in die modernen Techniken der Inventarisierung und Dokumentation von Objekten der historischen Sachkultur einführt. Das Projekt wird bis zum 31. 7. 2002 am Landesmuseum für Kunst und Kulturgeschichte Oldenburg, Niedersächsischen Freilichtmuseum Cloppenburg, Ostfriesischen Landesmuseum in Emden, Schloßmuseum Jever, Deutschen Sielhafenmuseum in Carolinensiel, Emslandmuseum Lingen und am Emslandmuseum Papenburg durchgeführt und durch das Arbeitsamt nach SGB III gefördert (Maßnahme-Nr. 224/4601/01). Wenn Sie Interesse haben, bewerben Sie sich bitte umgehend mit den üblichen Unterlagen bei dem o. g. Verein, Geschäftsstelle Musealog, Rathaus am Delft, 26721 Emden (tel. Auskünfte: 0171/4 36 60 38).

Arbeitsbereich: Kultur

Ort: 26721

Ansprechpartner: Verein, Geschäftsstelle Musealog,  
Rathaus am Delft, 26721 Emden

---

6. offene Stelle: STADT BIBERACH Das Braith-Mali-Museum sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n Museumspädagogin/ Museumspädagogen - in Teilzeit 50 v. H. - Die Tätigkeit umfasst die Weiterentwicklung des museumspädagogischen Programms, die Zusammenarbeit mit den Schulen und die Durchführung von Veranstaltungen (Kinder im Museum). Sie haben ein abgeschlossenes Hochschul- oder Fachhochschulstudium, verfügen über eine pädagogische Qualifikation, sind eine aufgeschlossene und teamfähige Person, die, zusammen mit den Fachvertretern des Hauses, die Inhalte des Biberacher Vierspartenmuseums (Naturkunde, Archäologie, Geschichte und Kunst) einfallsreich vermittelt. Praktische Erfahrungen in der Schul- oder Museumsarbeit sind wünschenswert. Wir bieten eine Vergütung nach dem Bundesangestelltenttarifvertrag bis IVa und die im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen. Konnten wir Sie für diese Tätigkeit interessieren? Dann bewerben Sie sich bitte mit den üblichen Unterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Lichtbild, Ausbildungs- und Arbeitszeugnisse) bis zum 5. Oktober 2001. Der Leiter des Braith-Mali-Museums, Herr Brunecker, Tel. 07351/51-3 31, erteilt Ihnen gerne nähere Auskünfte.

STADTVERWALTUNG BIBERACH AN DER RISS  
Hauptamt-Personalstelle, Hindenburgstraße  
1, 88396 Biberach an der Riß, Tel.  
073 51/51-2 36 (Frau Birk) Email:  
DBirk@biberach-riss.de, www.biberach-riss.de

Arbeitsbereich: Kultur

Ort: 88396

Ansprechpartner: STADTVERWALTUNG BIBERACH AN DER RISS  
Hauptamt-Personalstelle, Hindenburgstraße  
1, 88396 Biberach an der Riß

---

7. offene Stelle: Das Pommersche Landesmuseum besetzt  
zum 1. 1. 2002 zunächst für 3 Jahre  
die Stelle eines/r Kulturreferenten/Kulturreferentin  
Voraussetzung ist ein abgeschlossenes  
Hochschulstudium, vorzugsweise in  
den Fächern Geschichte/Osteuropäische

Geschichte/Politologie/Volkskunde/Kulturmanagement/Pädagogik.  
Erwünscht sind Berufserfahrungen  
im Kulturmanagement; vorteilhaft  
sind Kenntnisse der polnischen Sprache.Die  
Aufgabe des/der Kulturreferenten/Kulturreferentin  
umfasst in Kooperation mit dem Museum  
die Vermittlung der Kultur und Geschichte  
der historischen Region Pommern für  
eine breite Öffentlichkeit. Die Vergütung  
erfolgt nach dem Bundesangestelltentarifvertrag  
Ost Verg.Gr. III bzw. II a BAT-O.Bewerbungen  
sind bis zum 15. 10. 01 zu richten  
an: Pommersches Landesmuseum, Mühlenstraße  
15, 17489 Greifswald.

Arbeitsbereich: Kultur

Ort: 17489

Ansprechpartner: Pommersches Landesmuseum, Mühlenstraße  
15, 17489 Greifswald

---

8. offene Stelle: HAMBURGER KUNSTHALLE Die Stiftung  
Hamburger Kunsthalle sucht zum frühestmöglichen  
Zeitpunkt eine/n Museumsangestellte/r  
- VergGr. Vb MTV Ang. - Ihre Aufgabe  
wird es sein, für die Abwicklung  
aller Transport- und Versicherungsangelegenheiten  
zu sorgen. Sie sollten über eine  
abgeschlossene kaufmännische Berufsausbildung,  
möglichst in den Bereichen Speditions-  
oder Versicherungswesen oder über  
gleichwertige Kenntnisse und Erfahrungen  
verfügen. Wir erwarten von Ihnen

Teamfähigkeit, Einsatzbereitschaft sowie Aufgeschlossenheit für die besonderen Anforderungen im Umgang mit Kunstobjekten; Erfahrungen in diesem Bereich wären wünschenswert. Weitere Voraussetzungen sind gute Kenntnisse der englischen und französischen Sprache sowie die souveräne Handhabung von EDV-Programmen unter MS-Office und von Datenbankanwendungen. Bewerbungen von Frauen sind uns ganz besonders willkommen. Bei gleicher Qualifikation werden Schwerbehinderte bevorzugt eingestellt. Auskünfte erteilt Ihnen Frau Anne Barz, Telefon 040/4 28 54-32 13. Ihre aussagefähige Bewerbung senden Sie bitte bis zum 30. September 2001 an die Hamburger Kunsthalle - Verwaltung Glockengießerwaff - 20095 Hamburg

Arbeitsbereich: Kultur

Ort: 20095

Ansprechpartner: Hamburger Kunsthalle - Verwaltung  
Glockengießerwaff - 20095 Hamburg

Insgesamt entsprachen 8 von 288 Anzeigen Ihren Suchkriterien

Quellennachweis:

JOB: Zeit Stellenmarkt (8 Anzeigen). In: ArtHist.net, 16.09.2001. Letzter Zugriff 23.12.2025.  
<<https://arthist.net/archive/24612>>.